

SUSAN CHALES DE BEAULIEU

mit 21 Studenten der Masterklasse Architektur und Innenarchitektur der FH Kaiserslautern

WAS MACHT DIE INNENARCHITEKTUR EIGENTLICH NACHTS?

Filmstills, Drehbücher und Kurzfilme

21. Juni bis 12. Juli 2012

Pressemitteilung



Raum|Spannung, 2011 | Nadine Gebauer und Lena Voigt

HAMBURGER ARCHITEKTURSOMMER 2012

SUSAN CHALES DE BEAULIEU

WAS MACHT DIE INNENARCHITEKTUR EIGENTLICH NACHTS?

Eine **Ausstellung** der **Galerie Renate Kammer** vom **21. Juni 2012** bis zum **12. Juli 2012**

Eröffnung: Donnerstag, **21. Juni 2012**, um **19 Uhr**, **Begrüßung:** **Renate Kammer**, Galeristin

Einführung: **Susan Chales de Beaulieu**, Filmkünstlerin und Dozentin

„Hinters Licht geführt“ (Vortrag): **Natias Neutert**, Performancekünstler, Philosoph und Dichter

Dreiteilige **Filmvorführung:** 7. Juni 2012, 19 Uhr, 8. Juni 2012, 19 und 21.15 Uhr, 14. Juni 2012, 21.15 Uhr,

Metropolis Kino, Kleine Theaterstr. 10, 20354 Hamburg, Reihe: **„Liebhaber des Halbschattens“**

Was sieht man, wenn man wenig sieht? So könnte am 21. Juni eine Frage an die Besucher der Ausstellung **„Was macht die Innenarchitektur eigentlich nachts?“** lauten. Womit bereits die zweite Frage gestellt wäre. Inspiriert von Jun'ichirô Tanizaki, dem japanischen Autor des 1933 veröffentlichten Essays „Lob des Schattens“, erforschten im Jahr 2011 21 Studenten der Fachhochschule Kaiserslautern – konfrontiert mit denselben Fragen – den dunklen Raum mit der Kamera. Entstanden sind zehn Drehbücher und Kurzfilme über das Verborgene und die Nacht, über „Metamorphosen“, „(t)raumwelt“ oder „stillLEBEN“ – außerdem Filmstills unterschiedlichen Formats, die das kreative Potential von Licht und Dunkelheit zeigen. Die Schönheit der Schattengestalten aus verschiedenen Perspektiven aufzunehmen, die Abwesenheit von Licht und damit von konkreter, visueller Information „festzuhalten“ und all das sichtbar zu machen, was Linse und Auge nur noch schemenhaft wahrnehmen – das war die Absicht von **Susan Chales de Beaulieu**, Filmkünstlerin und Dozentin. Das Projekt setzte sie mit Masterstudenten des Studiengangs Innenarchitektur im Sommersemester 2011 um.

Susan Chales de Beaulieu wurde in Stockholm geboren, sie lebt und arbeitet in Hamburg. Anlässlich des **Hamburger Architektursommers** eröffnet die **Galerie Renate Kammer** die Ausstellung **„Was macht die Innenarchitektur eigentlich nachts?“** am **21. Juni 2012** um **19 Uhr**.

SUSAN CHALES DE BEAULIEU

mit 21 Studenten der Masterklasse Architektur und Innenarchitektur der FH Kaiserslautern

WAS MACHT DIE INNENARCHITEKTUR EIGENTLICH NACHTS?

Filmstills, Drehbücher und Kurzfilme

21. Juni bis 12. Juli 2012

Pressemitteilung



Im Bann des Schattens, 2011 | Jiwon Moon und Anna Opaleva

(t)raumwelt, 4:52 Min., David Aderhold und Sonia Kowalski

stilleBEN, 4:37 Min., Julia Laubner, Tina Maresch und Jasmine Sickmüller

Saturnia pavonia (Kleines Nachtpfauenauge), 4:10 Min., Claire Freyburger und Helena Karlow verborgener tanz,
2:37 Min., Sabine Böll und Anna Diterle

NACH T RUHE, 3:48 Min., Juliane Born und Lucia Cizek

Irrlicht, 3:38 Min., Michèle Anna Lallemand und Mirjam Scholz

Raum|Spannung, 3:47 Min., Nadine Gebauer und Lena Voigt

Metamorphosen, 4:48 Min., Sabine Alvermann und Wencke Sommer

Schönheit der Nacht, 3:58 Min., B. Klara Serendan und Patrischia Tania

Im Bann des Schattens, 3:50 Min., Jiwon Moon und Anna Opaleva

Mit freundlicher Unterstützung der din.a.x. GmbH (Neuss).

Mit Dank an Kodak Deutschland.